

Studium generale

Modulbeschreibungen für Module im Bereich „Fremdsprachen“ (**mit** Credits) im SoSe 25

Hinweis: Die Modulbeschreibungen für allgemeinwissenschaftliche Module finden sich in einem gesonderten Modulhandbuch auf der Webpage des Studium generale:
<https://www.bht-berlin.de/192>

Englisch

Applications in English	3
Business Communication	5
Culture, Society and Politics in Australia and New Zealand	7
Culture, Society and Politics in North America	9
Culture, Society and Politics in the UK	11
English for AI, Embedded and Robotic Systems	13
English for Architecture and Design	16
English for Computer Science	19
English for Start-Ups and Business Innovation	21
English Grammar for Professional Purposes	23
Meetings in English	25
Oral Communication	28
Presenting in English	30
Technical English I	32
Written Communication	34

Französisch

Französisch A1 (Teil 1)	36
Französisch A1 (Teil 2)	38
Französisch A2 (Teil 1)	40
Französisch A2 (Teil 2)	42

Spanisch

Spanisch A1 (Teil 1)	44
Spanisch A1 (Teil 2)	46
Spanisch A2 (Teil 1)	48
Spanisch A2 (Teil 2)	50

Italienisch

Italienisch A1 (Teil 1)	52
Italienisch A1 (Teil 2)	54
Italienisch A2 (Teil 1)	56
Italienisch A2 (Teil 2)	58

Portugiesisch

Portugiesisch A1 (Teil 1)	60
Portugiesisch A1 (Teil 2)	62
Portugiesisch A2 (Teil 1)	64
Portugiesisch A2 (Teil 2)	66

Deutsch als Fremdsprache

Deutsch als Fremdsprache A1 (Teil 1)	68
Deutsch als Fremdsprache A1 (Teil 2)	70
Deutsch als Fremdsprache A2 (Teil 1)	72
Deutsch als Fremdsprache A2 (Teil 2)	74

Modulbeschreibung Studium generale

Datenfeld	Erklärung
LV-Nr.	2696
Titel deutsch	Applications in English
Titel englisch	Applications in English
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS Ü (Ü = Übung)
Lerngebiet	Studium generale, Fremdsprachen
Lernziele / Kompetenzen	Der/die Studierende kann eine englischsprachige Bewerbung inkl. Lebenslauf und Anschreiben verfassen, Stellenanzeigen lesen, und im Internet englische Jobausschreibungen recherchieren. Außerdem kann er/sie sich auf ein Vorstellungsgespräch vorbereiten
Voraussetzungen	Empfohlen: Solide Grundkenntnisse des Englischen (A2)
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Übung Lese-, Sprech- und Schreibübungen; Rollenspiele; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur
Ermittlung der Note	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	

Inhalte	Lesen und verstehen englischsprachiger Stellenanzeigen und Jobsuche im Internet. Verfassen von Lebenslauf und Anschreiben auf Englisch für unterschiedliche Bewerbungen, etwa für Praktika, Austauschprogramme oder Initiativbewerbungen. Dies beinhaltet u.a.: Einführung, Angaben zur Person, Bewerbungsziele und Fähigkeiten, Aufbau und Formulierungen, Muster und Modelle; Typische Fehlerquellen und Rechtschreibung. Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche mit typischen Fragen und deren Beantwortung. Nachbereitung.
Literatur	Career Express - Petra Kirchhoff & Bettina Raaf - Cornelsen Cambridge English for Job Hunting - Colm Downes - Cambridge
Weitere Hinweise	Keine
Raumbedarf	Seminar

Modulbeschreibung Studium generale

Datenfeld	Erklärung
LV-Nr.	3108
Titel deutsch	Wirtschaftsenglisch
Titel englisch	Business Communication
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS (Übung)
Lerngebiet	Studium generale (Fremdsprachen)
Lernziele / Kompetenzen	Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses sollten die Studierenden in der Lage sein: • eine Reihe von authentischen schriftlichen Texten und Audiomaterial zu Wirtschafts- und Geschäftsthemen auf B2 Niveau des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GERS) zu verstehen • kurze geschäftsbezogene Texte, wie z.B. Berichte, Memos und formelle und informelle E-Mails, mit einem hohen Maß an sprachlicher Genauigkeit zu erstellen • Englisch in einer Reihe von Geschäftssituationen, in denen mündliche Produktion und Interaktion notwendig ist, wie z.B. Präsentationen, Teilnahme an Meetings, Verhandlungen und Netzwerkveranstaltungen, effektiv und mit einem hohen Maß an sprachlicher Genauigkeit zu verwenden • einen englischen Grundwortschatz zu einer Reihe von Wirtschaftsthemen zu erwerben • die Sprache, welche für das Beschreiben und das Verstehen von Grafiken und Diagrammen notwendig ist, zu verwenden, um Trends und Entwicklungen zu beschreiben • ihre interkulturelle Kompetenz zu entwickeln, insbesondere in Bezug auf die Entwicklung eines Bewusstseins für die Rolle der Kultur in Geschäftskontexten
Voraussetzungen	B1 (GERS)
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Übung
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebots	Semesterweise, gemäß Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I

Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: • Klausur und Vortrag
Ermittlung der Note	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	k.A.
Inhalte	Der Kurs wird auf B2 Niveau des GERS angeboten. Der Schwerpunkt wird auf die Entwicklung aller vier Sprachfertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben) in Geschäftskontexten gelegt und es wird ein kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz verwendet. Eine Vielzahl von Geschäftsthemen wird im Modul behandelt, darunter einige oder alle der folgenden: • Management • Marketing • Einzelhandel • Produktion • Finanzwesen • soziale Unternehmensverantwortung • ggf. andere geschäftsbezogene Themen, die für Studierende von Interesse sind
Literatur	Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Englisch angeboten.
Raumbedarf	Seminar

Modulbeschreibung Studium generale

Datenfeld	Erklärung
LV-Nr.	2891
Titel deutsch	Culture, Society and Politics in Australia and New Zealand
Titel englisch	Culture, Society and Politics in Australia and New Zealand
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS Ü (Ü = Übung)
Lerngebiet	Studium generale, Fremdsprachen
Lernziele / Kompetenzen	Die Teilnehmer/innen kennen sind in der Lage, sich mit kulturellen Elementen Australien / Neuseeland auseinanderzusetzen.
Voraussetzungen	Keine
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Übung Regelmäßige Teilnahme erwartet
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Hausarbeit (15 Minuten / Klausur) oder Referat
Ermittlung der Note	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	
Inhalte	• Old World / New World: • Studieren in Australien und Neuseeland • Ökologie und Tourismus • Migration und Identität • Gold und get rich quick • Diskriminierung und Rassismus • Going to War as Nation - building

	• Humor, Stereotypen, Konflikt
Literatur	Über Moodle
Weitere Hinweise	Keine
Raumbedarf	Seminar

Modulbeschreibung Studium generale

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	2889
Titel deutsch	Culture, Society and Politics in North America
Titel englisch	Culture, Society and Politics in North America
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS Ü (Ü=Übung)
Lerngebiet	Studium generale: Fremdsprachen
Lernziele / Kompetenzen	To gain/extend/enhance - comparative, cultural knowledge of society in USA; lessons from history - an understanding of the behavior of people To express/exchange/compare - ideas and opinions about North American political issues
Voraussetzungen	high B1 - B2 CEFR
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lernform	Übung Mini lectures, presentation projects, short informational documentaries and short texts on arts and music, class discussions/debates
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Presentation + essay
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	

Inhalte	This course offers students a critical look at US American society with a new focus on i.a. ethnic groups, economic (in)equality, legal enigmas, regional similarities and differences. Each student chooses an individual special focus and controversial topic, enhancing their ability to present arguments and opinions in English. Special subjects of interest: history of immigration policies, social unrest, health and education, music and fine arts, economics and business traditions. The course will include a tutorial on essay writing in English.
Literatur	Class reader on special subjects, online source list for reading texts and documentaries. Alexander, Michelle (2012). The New Jim Crow, The New Press. Angelou, Maya (2008). Letter to my Daughter Baldwin, James (1974). If Beale Street Could Talk, Penguin Books Solnit, Rebecca (2018). Call them by Their True Names, Granta Publications.
Weitere Hinweise	Whereas comparisons of social, economic and cultural issues will be addressed between Germany and North America, this course is offered and conducted solely in English. Regular attendance is a requirement for this course.
Raumbedarf	Seminar

Modulbeschreibung Studium generale

Data field	Explanation
Module number	3109
German title	Kultur, Gesellschaft und Politik im Vereinigten Königreich
English title	Culture, Society and Politics in the UK
Credits	2,5 ECTS
Workload	2 SWS (Practical class)
Subject area	General Studies (Foreign Languages)
Learning outcomes	On successful completion of the course students should be able to: • expand their knowledge of the UK by focusing on its culture, society and politics. • understand a wide range of authentic texts and audio material at level B2 on topics relevant to the module • produce clear and well-structured texts (e.g. essays) which develop an argument systematically and persuasively and with a high degree of language accuracy • use English effectively and with a high degree of language accuracy in a range of situations involving oral production and interaction (e.g. presentations and discussions) • develop their mediation skills (especially with regard to mediating texts and concepts) as well as intercultural competence
Requirements	B1 (CEFR)
Level	BA and MA degree programmes
Type of module	Practical class
Status	Required-elective
Semesters when offered	Every semester, as per the decision of the Department Council of Department I.
Assessment method	In accordance with §19 (2) of the RSPO (Study and Examination Framework Regulations RSPO) the assessment form will be determined by the lecturer. If the lecturer does not specify the assessment form and modalities at the beginning of the semester during the period set in §19 (2), the following assessment form will apply: • presentation • regular attendance and active participation in class speaking activities

Assessment breakdown	Siehe Studienplan
Recognised modules	n.a.
Content	The course is at level B2 of the CEFR and places emphasis on the development of all four language skills (reading, listening, speaking and writing). Content is delivered through a wide range of media from music, art, writing, drama and film. Students are invited to suggest areas of specific interest in the first lesson that they would like to learn about. Some examples of topics covered include: • Culture – what do we need to know to understand another country? • Taking the pulse of the nation: social media - Twitter and crowdfunding campaigns • Different views on Brexit explained • The UK through film - topics and themes: intro to 4 key filmmakers. • Politics and the Personal: Inequalities and social class in the UK • Graffiti: art or vandalism? Teen identity • Race in the UK – intro to key commentators from the black community • Intro to British comedy
Reading list	To be confirmed at the beginning of the course.
Further information	The module will be offered in the English language.
Room	Seminar

Datenfeld	Erklärung
LV-Nr.	3093
Titel deutsch	Englisch für KI, Eingebettete- und Robotik-Systeme
Titel englisch	English for AI, Embedded and Robotic Systems
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS Ü (Ü = Übung)
Lerngebiet	Studium generale (Fremdsprachen)
Lernziele/Kompetenzen	Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses sollten die Studierenden: • ein besseres Verständnis der Entwicklungsgeschichte von KI (Künstliche Intelligenz), ES (Eingebettete Systeme) und R (Robotik) Technologien haben • einige der zentralen Fragen zur Entwicklung von AI/ES/R-Technologien heute und in Zukunft gut verstehen • in der Lage sein, AI/ES/R-Themen sinnvoll und überzeugend auf Englisch mit einem gleichbleibend hohen Grad an sprachlicher Genauigkeit zu diskutieren und zu erörtern • in der Lage sein, kurze, gut strukturierte Präsentationen auf Englisch zu AI/ES/R-Themen zu erstellen und zu halten • in der Lage sein, kohärente Berichte und Aufsätze auf Englisch über AI/ES/R-Themen zu erstellen, die sowohl eine durchgängig hohe Beherrschung eines breiten Spektrums an Sprachkenntnissen als auch die Beherrschung eines angemessenen Sprachregisters aufweisen • in der Lage sein, einen kohärent strukturierten und gut formulierten Podcast auf Englisch über ein AI/ES/R-Thema zu erstellen
Voraussetzungen	B2 (<i>Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen / GERS</i>)
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge

Lehrform	Übung
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebots	Semesterweise, gemäß Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: • Klausur • Projekt / Projektpräsentation (Podcast)
Ermittlung der Note	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	k.A.
Inhalte	Der Kurs entspricht dem C1 Niveau des GERS. Er konzentriert sich auf die Entwicklung aller vier Sprachfertigkeiten (Lesen, Schreiben, Hören und Sprechen) in AI/ES/R-Kontexten und verwendet einen kommunikativen und handlungsorientierten Ansatz, um den Erwerb und die Verbesserung dieser Fertigkeiten zu unterstützen. Der Kurs umfasst die folgenden Themenbereiche: • Automaten • konzeptionelle Ansätze für die Entwicklung von KI-Systemen • historische vs. zeitgenössische KI-Systeme • KI und eingebettete Systeme • KI und Bewusstsein • das Thema KI und Robotik im neueren englischsprachigen Kino • die Entwicklung von Robotertechnologien • Interaktion zwischen Mensch und Roboter in Isaac Asimovs <i>I, Robot</i> (Bestseller-Sammlung von Science-Fiction-Kurzgeschichten) • Deep Learning Methoden • Erstellen eines Podcasts

Literatur	Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Englisch angeboten.
Raumbedarf	Seminar

Modulbeschreibung Studium generale

Datenfeld	Erklärung
LV-Nr.	3110
Titel deutsch	Englisch für Architektur und Design
Titel englisch	English for Architecture and Design
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS Ü (Ü = Übung)
Lerngebiet	Studium generale, Fremdsprachen
Lernziele / Kompetenzen	Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses sollten die Studierenden: • in der Lage sein, eine Reihe authentischer schriftlicher Texte sowie Audio- und Videomaterial zu architektur- und designbezogenen Themen auf C1-Niveau des <i>Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GERS) zu verstehen • in der Lage sein, kurze architektur- und designbezogene Texte, z.B. Berichte, Memos, formelle und informelle E-Mails, mit einem gleichbleibend hohen Grad an sprachlicher Genauigkeit zu erstellen • in der Lage sein, die englische Sprache in einer Reihe von architektur- und designbezogenen Situationen, die eine mündliche Produktion und Interaktion beinhalten (wie z.B. Verkaufs- und Statuspräsentationen, Teilnahme an Besprechungen und Interaktion mit Kunden und Inspektoren), effektiv und mit einem gleichbleibend hohen Grad an sprachlicher Genauigkeit anzuwenden • die Möglichkeit haben, sich allgemeines und technisches Vokabular auf Englisch zu einer Reihe von architektur- und designbezogenen Themen anzueignen • ihre interkulturelle Kompetenz zu entwickeln, insbesondere im Hinblick auf die Entwicklung

	eines Bewusstseins für die Rolle der Kultur in architektur- und designbezogenen Kontexten
Voraussetzungen	B2 (GERS)
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Übung
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebotes	Semesterweise, gemäß Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur
Ermittlung der Note	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	
Inhalte	Der Kurs ist auf dem C1-Niveau des GERS angesiedelt. Der Schwerpunkt wird auf die Entwicklung aller vier Sprachfertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben) in Architektur- und Designkontexten auf Englisch gelegt und es wird ein kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz verwendet. Die folgenden Themen werden behandelt: • der Designprozess / Design Thinking • Materialien und Konstruktion • Geschichte der Architektur • Architektur in Berlin und anderen Städten • namhafte Architekten • Informatik in der Architektur

	• ggf. andere architektur- und designbezogene Themen, die für die Studierenden von Interesse sind
Literatur	Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Englisch angeboten
Raumbedarf	Seminar

Modulbeschreibung Studium generale

Datenfeld	Erklärung
LV-Nr.	3120
Titel deutsch	Englisch in der Informatik
Titel englisch	English for Computer Science
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS Ü (Ü = Übung)
Lerngebiet	Studium generale, Fremdsprachen
Lernziele / Kompetenzen	Der/die Studierende kann Fachtexte mittlerer Schwierigkeit aus grundlegenden Gebieten der Informatik und kürzere gesprochene Äußerungen zur Informatik verstehen, in einfacher Form zusammenhängend über diese Themen sprechen, d.h. Sachverhalte darstellen, Einschätzungen äußern, usw. und kurze schriftliche Darstellungen zu diesem Gebiet formulieren. Grammatik, Wortschatz und Aussprache erlauben die Kommunikation ohne große Störungen
Voraussetzungen	Solide Grundkenntnisse des Englischen
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Textarbeiten Übungen zum Verstehen, Sprechen, Schreiben und insbesondere Lesen hochaktueller Texte; Übungen zur Grammatik; Einzel- und Gruppenarbeit
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur
Ermittlung der Note	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	

Inhalte	Texte mittlerer Schwierigkeit zu grundlegenden Themen der Datenverarbeitung, wie Computerarchitektur, Computeranwendungen, Peripheriegeräte, Betriebssysteme, Anwendungssoftware, Internet, World Wide Web usw., grundlegendes Fachvokabular, grundlegende grammatische Strukturen der Fachsprache, wie Verbzeiten, Passiv, Relativsätze usw.
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Englisch angeboten
Raumbedarf	Seminar

Modulbeschreibung Studium generale

Datenfeld	Erklärung
LV-Nr.	3094
Titel deutsch	Englisch für Start-Ups und Geschäftsinnovation
Titel englisch	English for Start-Ups and Business Innovation
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS Ü (Ü = Übung)
Lerngebiet	Studium generale, Fremdsprachen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden werden in der Lage sein: • eine Geschäftsidee zu präsentieren • eine kurze Produktpräsentation zu erstellen • einen grundlegenden Geschäftsplan zu erstellen • die Grundlagen der Unternehmensgründung zu verstehen • einen Vertrag mit Geschäftspartnern und anderen Stakeholders auszuhandeln • die Finanzierung eines Unternehmens mit Banken und Investoren zu besprechen
Voraussetzungen	GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen) Niveau B1- B2 (Englisch) Ein Interesse an Existenzgründung ist wünschenswert
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Übung
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Projekt / Projektpräsentation

Ermittlung der Note	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	
Inhalte	• Start-Up Fallstudien • „Pitching“ Kompetenzen • Produktpräsentationskompetenzen • Entwicklung eines Geschäftsplans • Kommunikationskompetenzen • Managementkompetenzen • Verhandlungskompetenzen
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Englisch angeboten
Raumbedarf	Seminar

Modulbeschreibung Studium generale

Datenfeld	Erklärung
LV-Nr.	3121
Titel deutsch	Englische Grammatik für berufliche Zwecke
Titel englisch	English Grammar for Professional Purposes
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS Ü (Ü = Übung)
Lerngebiet	Studium generale, Fremdsprachen
Lernziele / Kompetenzen	Dieses Modul soll zum einen elementare Grammatikkenntnisse auffrischen und zum anderen mit grammatikalischen Strukturen, die für die fachsprachliche Kommunikation und für fachsprachliche Texte relevant sind, vertraut machen.
Voraussetzungen	Solide Grundkenntnisse des Englischen
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Übung
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur
Ermittlung der Note	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	
Inhalte	Substantive und Artikel, Tempus, Aktiv und Passiv, Konditionalsätze und Temporalsätze („if and when“)
Literatur	Selbsterstellte Lernmaterialien

Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Englisch angeboten
Raumbedarf	Seminar

Modulbeschreibung Studium generale

Datenfeld	Erklärung
LV-Nr.	2695
Titel deutsch	Meetings auf English
Titel englisch	Meetings in English
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS Ü (Ü = Übung)
Lerngebiet	Studium generale, Fremdsprachen
Lernziele / Kompetenzen	Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses sollten die Studierenden: • in der Lage sein, effektiv, angemessen und mit einem gleichbleibend hohen Grad an Genauigkeit in der englischen Sprache in Gruppen zu kommunizieren, indem sie Meeting Szenarien durcharbeiten, Meetings - wie sie in Filmen und anderen Medien dargestellt werden - analysieren und sich mit Theorien der Gruppenkommunikation und Psychologie auseinandersetzen • ein verbessertes Verständnis der Psychologie der zwischenmenschlichen Kommunikation und der kommunikativen Interaktion zwischen Einzelpersonen in Gruppen haben • sich ein Vokabular auf Englisch angeeignet haben, das es ihnen ermöglicht, in einer Vielzahl von Meetings fließend zu kommunizieren und effektiv zu arbeiten • ihre Fähigkeit verbessert haben, überzeugend zu argumentieren und ihren Standpunkt in kommunikativen Situationen wie z.B. Verhandlungen zu vermitteln • ihre Fähigkeit verbessert haben, im Unterricht miteinander sowie online mit Studierenden einer Partneruniversität im Ausland zu kommunizieren (vorausgesetzt, dass dieses Projekt zustande kommt) • in der Lage sein, Fragen kommunikativ wirksam und sinnvoll zu erörtern, wie z.B. individuelle vs. kollektive Entscheidungsfindung, die Funktionen des Konfliktmanagements, die Auswirkungen der digitalen Medien auf die Organisation von Meetings und auf Kommunikationsmodalitäten und -methoden, die Kommunikation auf Englisch mit

	Muttersprachlern und in Situationen, in denen Englisch als Lingua Franca verwendet wird
Voraussetzungen	B2 (<i>Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen / GERS</i>)
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Übung
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebotes	Semesterweise, gemäß Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur Schriftliche Übungsaufgabe (kurzer schriftlicher Bericht) Meeting-Rollenspiel
Ermittlung der Note	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	
Inhalte	Der Kurs konzentriert sich darauf, die Fähigkeiten der Studierenden zu verbessern, in einer Vielzahl von Meetingsituationen auf Englisch zu kommunizieren. Dies wird durch ein intensives Programm von szenariobasierten Gruppenübungen in Rollenspielen erreicht, die im Unterricht zwischen den Kursteilnehmern durchgeführt werden. Die Studierenden haben auch die Möglichkeit, an einem Online-Meeting mit Studierenden einer Partneruniversität im Ausland teilzunehmen (vorausgesetzt, dass diese Online-Meetings zustande kommen). Die folgenden Themenbereiche werden behandelt: • Die Kommunikationsdynamik zwischen Einzelpersonen und in Gruppen

	• kollektive vs. individuelle Entscheidungsfindung • Der Nutzen von Meetings • Organisation von Meetings • Kommunikation in Meetings • Kollaborative Meetings • Problemlösungs-Meetings • Verhandlungen • Konfliktlösung und Interaktionsmodalitäten innerhalb und zwischen Gruppen • Rollen, die in Meetings gespielt werden • Durchführung von Online-Meetings/Online-Kommunikation
Literatur	Wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Englisch angeboten
Raumbedarf	Seminar

Modulbeschreibung Studium generale

Datenfeld	Erklärung
LV-Nr.	2693
Titel deutsch	Oral Communication
Titel englisch	Oral Communication
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS Ü (Ü = Übung)
Lerngebiet	Studium generale, Fremdsprachen
Lernziele / Kompetenzen	In an increasingly globalised world intercultural competence is becoming more and more important. This course is designed to improve your ability to deal with intercultural encounters in English
Voraussetzungen	Keine
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Projektarbeit in Gruppen
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebotes	Semesterweise, gemäß Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Vortrag You will be asked to give a presentation on a country or region of your choice. Your contribution an
Ermittlung der Note	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	

Inhalte	Geschäftliche Kommunikation: Geschäftsbriefe, Geschäftsberichte; soziales Austausch mit Geschäftspartnern; Führung und aktive Teilnahme an Geschäftsmeetings und an Verhandlungsgespräche; Telefongespräche; Vorträge geschäftlicher und technischer Natur; Diskussionsthemen: Rechtsformen von Unternehmen; Finanzwesen, Banken und Investitionen; Vermarktung von Erfindungen; Bewerbungen auf Englisch für Technische Berufe
Literatur	Literaturhinweise erhalten Sie in der Vorlesung
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Englisch angeboten
Raumbedarf	Seminar

Modulbeschreibung Studium generale

Datenfeld	Erklärung
LV-Nr.	92
Titel deutsch	Presenting in English
Titel englisch	Presenting in English
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS Ü (Ü = Übung)
Lerngebiet	Studium generale, Fremdsprachen
Lernziele / Kompetenzen	Students will have perfected their ability to structure a professional presentation, using relevant phrases in English for their selected topics improved their diction and intonation developed individual, unique ideas for the presentation of their talks, especially with the needs of an international audience in mind created new visuals to enhance a professional presentation
Voraussetzungen	minimum high B1 - C CEFR
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Übung Presentation + written test
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Projekt / Projektpräsentation Übung mit integrierten Hausaufgaben und Rollenspiele
Ermittlung der Note	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	

Inhalte	Strategies for beginning and ending presentations; linking these two parts signposting – filling in the gaps of language for smooth transitions storytelling visualizing presentations language of graphs for scientific and technical topics
Literatur	Adler, R. B., & Elmhorst, J. M. (2008). Communicating at work: Principles and practices for business and the professions. (9th ed.). New York: McGraw Hill. (basic textbook on corporate communication) Duarte, Nancy (2008). Slide:ology: The Art and Science of Creating Great presentations. Sebastopol, CA: O'Reilly. (visualizing) Powell, Mark (2011) Dynamic Presentations. Cambridge University Press. Powell, Mark (2011) Presenting in English. Heinle. (presenting in English, focus on language accuracy and fluency) Reynolds, Garr (2008). Presentationzen: Simple Ideas on Presentation Design and Delivery. Berkeley, CA: New Riders. (less is more, how to get to the heart of your message) Reynolds, Garr (2010). Presentationzen DESIGN. Simple Design Principles and Techniques to Enhance Your Presentations. Berkeley, CA: New Riders. (as above with focus on design issues) Class reader on special subjects + online source list.
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Englisch angeboten
Raumbedarf	Seminar

Modulbeschreibung Studium generale

Datenfeld	Erklärung
LV-Nr.	3122
Titel deutsch	Technical English I
Titel englisch	Technical English I
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS Ü (Ü = Übung)
Lerngebiet	Studium generale, Fremdsprachen
Lernziele / Kompetenzen	Der/die Studierende kann Fachtexte mittlerer Schwierigkeit aus grundlegenden Gebieten der Technik und des Ingenieurwesens und kürzere gesprochene Äußerungen zu diesen Gebieten verstehen, in einfacher Form zusammenhängend über diese Themen sprechen, d.h. Sachverhalte darstellen, Einschätzungen äußern, usw. und kurze schriftliche Darstellungen zu diesen Gebieten formulieren. Grammatik, Wortschatz und Aussprache erlauben die Kommunikation ohne große Störungen.
Voraussetzungen	Solide Grundkenntnisse des Englischen
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Übung zum Lesen, Verstehen, Sprechen, Schreiben sowie Übungen zur Grammatik; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur
Ermittlung der Note	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	

Inhalte	Texte mittlerer Schwierigkeit zu grundlegenden Themen wie Materialien und ihre Eigenschaften, Energie, Recycling, Maße, Produktion usw. Grundlegendes Fachvokabular, grundlegende grammatische Strukturen der Fachsprache, wie Verbzeiten, Passiv, Relativsätze usw.
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Keine
Raumbedarf	Seminar

Modulbeschreibung Studium generale

Datenfeld	Erklärung
LV-Nr.	2694
Titel deutsch	Written Communication
Titel englisch	Written Communication
Leistungspunkte	2,5
Workload	2 SWS Ü (Ü = Übung)
Lerngebiet	Studium generale, Fremdsprachen
Lernziele / Kompetenzen	Improving academic and professional writing skills. The focus is on the writing of academic texts and professional reports that require citation and the synthesis of information from diverse sources. Skills from this course are transferable to writing in German. This course is recommended as preparation for students who plan to write theses as well as those who will be required to write complex professional reports (such as engineering reports). Please note that this course does not cover job-related skills such as writing basic business emails and CVs.
Voraussetzungen	Minimum B2 level in spoken and written English (Common European Framework of Reference for Languages)
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Textarbeiten Course includes seminars and workshops with a focus on writing skills. Students should expect to share their writing and comment on other's.
Status	Wahlpflicht
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Klausur in-class written test + submission of an academic essay or report in stages for feedback

Ermittlung der Note	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	
Inhalte	The course will cover: Sentence structure, English rules of punctuation (and how they differ from German), Academic reading, Paragraph construction, Creating coherence within and between paragraphs, Plagiarism, citation and paraphrase, Use of referencing styles and referencing software, Academic and non-academic language, The macro structure of academic essays and reports, Editing skills
Literatur	Course material supplied by teacher, including exercises and material drawn from the internet
Weitere Hinweise	Keine
Raumbedarf	Seminar

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0058
Titel deutsch	Französisch A1 (Teil 1)
Titel englisch	French A1 (Part 1)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Dieses Modul richtet sich ausschließlich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Es entspricht dem Niveau A1 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die erste, grundlegende Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Leseverständnisses, der schriftlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (schriftliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erwerben die Studierenden einen Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden, um: • sehr einfache, kurze Texte wie z.B. Wegbeschreibungen oder persönliche E-Mails zu verstehen • sehr einfache, kurze Texte wie z.B. Notizen oder Online-Postings zu verfassen und einfache Formulare mit Personenangaben auszufüllen • kurze, vorhersehbare Informationen (z.B. Zahlen, Preise, Angaben zu einer Person) aus einfachen Sprachnachrichten, Flyern usw. für andere schriftlich (z.B. als Textnachrichten) weiterzugeben Zusätzlich erwerben die Studierenden grundlegendes landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache. Darüber hinaus entwickeln sie verschiedene Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Um das Niveau A1 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A1 (Teil 1) und A1 (Teil 2), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A1 (Teil 2) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I

Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Die Prüfungsform umfasst eine schriftliche Klausur (ca. 65 Minuten) bestehend aus den folgenden zwei Teilen (jeweils 50% der gesamten Note): • Leseverständnis einschließlich sprachformbezogener Aufgaben • schriftliche Produktion und Interaktion Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Begrüßung und Vorstellung (z.B. Name, Alter, Beruf, Familie) • Einkaufen und Essen / Trinken (z.B. Geschäfte, Preise, Speisekarten, Kleidung) • Alltags- und Freizeitaktivitäten (z.B. Tagesablauf, Wochentage und Uhrzeiten, Alltag an der Hochschule, Sport und Hobbys) • Reisen (z.B. Verkehrsmittel, Wegbeschreibung, Unterkunft) • Wohnen (z.B. Möbel, Räume, Wohnsituation) Grammatik: Artikel, Verben, Verneinung, Adjektive, Fragebildung, Präpositionen
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Französisch - Niveau 1 (Anfänger)</i> absolviert haben, dürfen <i>Französisch A1 (Teil 1)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0059
Titel deutsch	Französisch A1 (Teil 2)
Titel englisch	French A1 (Part 2)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Dieses Modul richtet sich ausschließlich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Es entspricht dem Niveau A1 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die erste, grundlegende Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Hörverständnisses, der mündlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (mündliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erwerben die Studierenden einen Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden, um: • einfache, langsam und deutlich gesprochene Sätze zu vertrauten Themen zu verstehen und einfache Anweisungen zu folgen • sich und andere Personen vorzustellen sowie einfache Dialoge zu vertrauten Themen zu führen (z.B. Fragen zur Person stellen und selbst zu beantworten) • kurze, vorhersehbare Informationen (z.B. Zahlen, Preise, Angaben zu einer Person) aus einfachen Sprachnachrichten, Flyern usw. für andere mündlich weiterzugeben • mit Hilfe von einfachen Worten und non-verbalen Signalen einen interkulturellen Austausch zu erleichtern, das eigene Verstehen und Interesse zu signalisieren sowie Beiträge von anderen aufzufordern Zusätzlich erwerben die Studierenden grundlegendes landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache. Darüber hinaus entwickeln sie verschiedene Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Um das Niveau A1 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A1 (Teil 2) und A1 (Teil 1), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A1 (Teil 1) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)

Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Die Prüfungsform umfasst: • eine schriftliche Klausur bestehend aus Hörverständnis (ca. 15 Minuten; 50% der gesamten Note) • sowie einen Teil zur mündlichen Produktion / Interaktion (ca. 10 Minuten; 50% der gesamten Note). Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Begrüßung und Vorstellung (z.B. Name, Alter, Beruf, Familie) • Einkaufen und Essen / Trinken (z.B. Geschäfte, Preise, Speisekarten, Kleidung) • Alltags- und Freizeitaktivitäten (z.B. Tagesablauf, Wochentage und Uhrzeiten, Alltag an der Hochschule, Sport und Hobbys) • Reisen (z.B. Verkehrsmittel, Wegbeschreibung, Unterkunft) • Wohnen (z.B. Möbel, Räume, Wohnsituation) Grammatik: Artikel, Verben, Verneinung, Adjektive, Fragebildung, Präpositionen
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Französisch - Niveau 1 (Anfänger)</i> absolviert haben, dürfen <i>Französisch A1 (Teil 2)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0068
Titel deutsch	Französisch A2 (Teil 1)
Titel englisch	French A2 (Part 1)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Das Modul entspricht dem Niveau A2 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die zweite Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Leseverständnisses, der schriftlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (schriftliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erweitern die Studierenden ihren Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden um: • kurze, einfache Texte (z.B. Anzeigen) sowie einfache Korrespondenz (z.B. formelle E-Mails) und Beschreibungen zu lesen und zu verstehen • die Hauptpunkte kurzer Berichte zu Themen von persönlichem Interesse zu verstehen • einfache, kurze Anleitungen und Anweisungen zu verstehen, insbesondere wenn diese mit Bildern veranschaulicht werden • kurze, einfache Texte (z.B. E-Mails, Notizen und Mitteilungen, Meinungen zu Themen von persönlichem Interesse) zu verfassen • die Hauptpunkte und spezifische Informationen aus einfachen gesprochenen und geschriebenen Texten (z.B. aus einer Jobanzeige oder einem Podcast) aufzulisten und schriftlich (z.B. in einer E-Mail) wiederzugeben Zusätzlich erweitern die Studierenden ihr landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache und können grundlegende kulturelle Konventionen im Alltag (z.B. Begrüßungen) erkennen und anwenden. Darüber hinaus erweitern sie ihre Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Entweder 1) der erfolgreiche Abschluss der Module <i>Französisch (Teil 1)</i> <u>und</u> <i>Französisch A1 (Teil 2)</i> oder 2) das Bestehen eines Einstufungstests während der Belegzeit (in der Regel in der ersten Lehrveranstaltung). Um das Niveau A2 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide

	Teile, A2 (Teil 1) und A2 (Teil 2), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A2 (Teil 2) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Französisch Niveau 2</i> absolviert haben. Die Prüfungsform umfasst eine schriftliche Klausur (ca. 65 Minuten) bestehend aus den folgenden Teilen (jeweils 50% der gesamten Note): • Leseverständnis einschließlich sprachformbezogener Aufgaben • schriftliche Produktion und Interaktion Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Familie • Arbeit und Berufe • Freizeit und Reisen • Gesundheit • Weg- und Ortsbeschreibungen • Medien und Unterhaltung • Sport und Ernährung Grammatik: Direkte / indirekte Objektpronomen, Demonstrativbegleiter, passé-composé, Possessivbegleiter. Pronomen, Relativpronomen, Futur, Vergleiche.
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Französisch - Niveau 3</i> absolviert haben, dürfen <i>Französisch A2 (Teil 1)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0069
Titel deutsch	Französisch A2 (Teil 2)
Titel englisch	French A2 (Part 2)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Das Modul entspricht dem Niveau A2 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die zweite Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Hörverständnisses, der mündlichen Produktion und Interaktion sowie Mediation (mündliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erweitern die Studierenden ihren Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden um: • kurze, einfache Gespräche zu vertrauten Themen (z.B. Familie, Einkaufen, Arbeit) zu folgen und an sehr kurzen Gesprächen zu solchen Themen teilzunehmen • das Wesentliche kurzer und einfacher Mitteilungen, Berichten usw. zu verstehen • sehr einfache und gut veranschaulichte Präsentationen zu vertrauten Themen zu folgen • eine kurze, einfache und eingeübte Präsentation zu einem vertrauten Thema zu halten und anschließende einfache Fragen des Publikums zu beantworten • einfache Beschreibungen (z.B. von Personen oder Alltagsroutinen) sowie Anweisungen zu geben • die Hauptpunkte und spezifische Informationen aus einfachen gesprochenen und geschriebenen Texten (z.B. aus einer Jobanzeige oder einem Podcast) aufzulisten und mündlich (z.B. in einer Sprachnachricht) wiederzugeben Zusätzlich erweitern die Studierenden ihr landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache und können grundlegende kulturelle Konventionen im Alltag (z.B. Begrüßungen) erkennen und anwenden. Darüber hinaus erweitern sie ihre Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Entweder 1) der erfolgreiche Abschluss der Module <i>Französisch A1 (Teil 1)</i> <u>und</u> <i>Französisch A1 (Teil 2)</i> oder 2) das Bestehen eines Einstufungstests während der Belegzeit (in der

	Regel in der ersten Lehrveranstaltung). Um das Niveau A2 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A2 (Teil 2) und A2 (Teil 1), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A2 (Teil 1) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Französisch Niveau 2</i> absolviert haben. Die Prüfungsform umfasst: • eine schriftliche Klausur bestehend aus Hörverständnis (ca. 15 Minuten; 50% der gesamten Note) • sowie einen Teil zur mündlichen Produktion / Interaktion (ca. 10 Minuten; 50% der gesamten Note). Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Familie • Arbeit und Berufe • Freizeit und Reisen • Gesundheit • Weg- und Ortsbeschreibungen • Medien und Unterhaltung • Sport und Ernährung Grammatik: Direkte / indirekte Objektpronomen, Demonstrativbegleiter, passé-composé, Possessivbegleiter. Pronomen, Relativpronomen, Futur, Vergleiche.
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Französisch - Niveau 3</i> absolviert haben, dürfen <i>Französisch A2 (Teil 2)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0056
Titel deutsch	Spanisch A1 (Teil 1)
Titel englisch	Spanish A1 (Part 1)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Dieses Modul richtet sich ausschließlich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Es entspricht dem Niveau A1 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die erste, grundlegende Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Leseverständnisses, der schriftlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (schriftliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erwerben die Studierenden einen Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden, um: • sehr einfache, kurze Texte wie z.B. Wegbeschreibungen oder persönliche E-Mails zu verstehen • sehr einfache, kurze Texte wie z.B. Notizen oder Online-Postings zu verfassen und einfache Formulare mit Personenangaben auszufüllen • kurze, vorhersehbare Informationen (z.B. Zahlen, Preise, Angaben zu einer Person) aus einfachen Sprachnachrichten, Flyern usw. für andere schriftlich (z.B. als Textnachrichten) weiterzugeben Zusätzlich erwerben die Studierenden grundlegendes landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache. Darüber hinaus entwickeln sie verschiedene Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Um das Niveau A1 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A1 (Teil 1) und A1 (Teil 2), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A1 (Teil 2) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I

Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Die Prüfungsform umfasst eine schriftliche Klausur (ca. 65 Minuten) bestehend aus den folgenden zwei Teilen (jeweils 50% der gesamten Note): • Leseverständnis einschließlich sprachformbezogener Aufgaben • schriftliche Produktion und Interaktion Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Begrüßung und Vorstellung (z.B. Name, Alter, Beruf, Familie) • Einkaufen und Essen / Trinken (z.B. Geschäfte, Preise, Speisekarten, Kleidung) • Alltags- und Freizeitaktivitäten (z.B. Tagesablauf, Wochentage und Uhrzeiten, Alltag an der Hochschule, Sport und Hobbys) • Reisen (z.B. Verkehrsmittel, Wegbeschreibung, Unterkunft) • Wohnen (z.B. Möbel, Räume, Wohnsituation) Grammatik: Schrift- und Ausspracheregeln. Fragewörter. Personalpronomen. Regelmäßige und einige unregelmäßige Verben im Präsens.
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Spanisch - Niveau 1 (Anfänger)</i> absolviert haben, dürfen <i>Spanisch A1 (Teil 1)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0057
Titel deutsch	Spanisch A1 (Teil 2)
Titel englisch	Spanish A1 (Part 2)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Dieses Modul richtet sich ausschließlich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Es entspricht dem Niveau A1 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die erste, grundlegende Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Hörverständnisses, der mündlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (mündliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erwerben die Studierenden einen Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden, um: • einfache, langsam und deutlich gesprochene Sätze zu vertrauten Themen zu verstehen und einfache Anweisungen zu folgen • sich und andere Personen vorzustellen sowie einfache Dialoge zu vertrauten Themen zu führen (z.B. Fragen zur Person stellen und selbst zu beantworten) • kurze, vorhersehbare Informationen (z.B. Zahlen, Preise, Angaben zu einer Person) aus einfachen Sprachnachrichten, Flyern usw. für andere mündlich weiterzugeben • mit Hilfe von einfachen Worten und non-verbalen Signalen einen interkulturellen Austausch zu erleichtern, das eigene Verstehen und Interesse zu signalisieren sowie Beiträge von anderen aufzufordern Zusätzlich erwerben die Studierenden grundlegendes landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache. Darüber hinaus entwickeln sie verschiedene Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Um das Niveau A1 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A1 (Teil 2) und A1 (Teil 1), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A1 (Teil 1) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)

Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Die Prüfungsform umfasst: • eine schriftliche Klausur bestehend aus Hörverständnis (ca. 15 Minuten; 50% der gesamten Note) • sowie einen Teil zur mündlichen Produktion / Interaktion (ca. 10 Minuten; 50% der gesamten Note). Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Begrüßung und Vorstellung (z.B. Name, Alter, Beruf, Familie) • Einkaufen und Essen / Trinken (z.B. Geschäfte, Preise, Speisekarten, Kleidung) • Alltags- und Freizeitaktivitäten (z.B. Tagesablauf, Wochentage und Uhrzeiten, Alltag an der Hochschule, Sport und Hobbys) • Reisen (z.B. Verkehrsmittel, Wegbeschreibung, Unterkunft) • Wohnen (z.B. Möbel, Räume, Wohnsituation) Grammatik: Schrift- und Ausspracheregeln. Fragewörter. Personalpronomen. Regelmäßige und einige unregelmäßige Verben im Präsens.
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Spanisch - Niveau 1 (Anfänger)</i> absolviert haben, dürfen <i>Spanisch A1 (Teil 2)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0066
Titel deutsch	Spanisch A2 (Teil 1)
Titel englisch	Spanish A2 (Part 1)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Das Modul entspricht dem Niveau A2 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die zweite Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Leseverständnisses, der schriftlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (schriftliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erweitern die Studierenden ihren Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden um: • kurze, einfache Texte (z.B. Anzeigen) sowie einfache Korrespondenz (z.B. formelle E-Mails) und Beschreibungen zu lesen und zu verstehen • die Hauptpunkte kurzer Berichte zu Themen von persönlichem Interesse zu verstehen • einfache, kurze Anleitungen und Anweisungen zu verstehen, insbesondere wenn diese mit Bildern veranschaulicht werden • kurze, einfache Texte (z.B. E-Mails, Notizen und Mitteilungen, Meinungen zu Themen von persönlichem Interesse) zu verfassen • die Hauptpunkte und spezifische Informationen aus einfachen gesprochenen und geschriebenen Texten (z.B. aus einer Jobanzeige oder einem Podcast) aufzulisten und schriftlich (z.B. in einer E-Mail) wiederzugeben Zusätzlich erweitern die Studierenden ihr landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache und können grundlegende kulturelle Konventionen im Alltag (z.B. Begrüßungen) erkennen und anwenden. Darüber hinaus erweitern sie ihre Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Entweder 1) der erfolgreiche Abschluss der Module <i>Spanisch A1 (Teil 1)</i> <u>und</u> <i>Spanisch A1 (Teil 2)</i> oder 2) das Bestehen eines Einstufungstests während der Belegzeit (in der Regel in der ersten Lehrveranstaltung). Um das Niveau A2 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide

	Teile, A2 (Teil 1) und A2 (Teil 2), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A2 (Teil 2) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Spanisch Niveau 2</i> absolviert haben. Die Prüfungsform umfasst eine schriftliche Klausur (ca. 65 Minuten) bestehend aus den folgenden Teilen (jeweils 50% der gesamten Note): • Leseverständnis einschließlich sprachformbezogener Aufgaben • schriftliche Produktion und Interaktion Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Familie • Arbeit und Berufe • Freizeit und Reisen • Gesundheit • Weg- und Ortsbeschreibungen • Medien und Unterhaltung • Sport und Ernährung Grammatik: Bildung und Gebrauch des Futurs. Possessivpronomen. Indirektes Objektpronomen. Superlativ. Komparativ. Gebrauch von <i>ser</i> und <i>estar</i>. Gerundium. Modalverben. Indefinido (regelmäßig und unregelmäßig), Imperfekt. Der Gebrauch von Imperfekt und Indefinido. Das deutsche vor und seit. Verbale Periphrasen. Imperativ, Konditionalformen, Subjunktiv (Präsens).
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Spanisch - Niveau 3</i> absolviert haben, dürfen <i>Spanisch A2 (Teil 1)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0067
Titel deutsch	Spanisch A2 (Teil 2)
Titel englisch	Spanish A2 (Part 2)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Das Modul entspricht dem Niveau A2 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die zweite Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Hörverständnisses, der mündlichen Produktion und Interaktion sowie Mediation (mündliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erweitern die Studierenden ihren Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden um: • kurze, einfache Gespräche zu vertrauten Themen (z.B. Familie, Einkaufen, Arbeit) zu folgen und an sehr kurzen Gesprächen zu solchen Themen teilzunehmen • das Wesentliche kurzer und einfacher Mitteilungen, Berichten usw. zu verstehen • sehr einfache und gut veranschaulichte Präsentationen zu vertrauten Themen zu folgen • eine kurze, einfache und eingeübte Präsentation zu einem vertrauten Thema zu halten und anschließende einfache Fragen des Publikums zu beantworten • einfache Beschreibungen (z.B. von Personen oder Alltagsroutinen) sowie Anweisungen zu geben • die Hauptpunkte und spezifische Informationen aus einfachen gesprochenen und geschriebenen Texten (z.B. aus einer Jobanzeige oder einem Podcast) aufzulisten und mündlich (z.B. in einer Sprachnachricht) wiederzugeben Zusätzlich erweitern die Studierenden ihr landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache und können grundlegende kulturelle Konventionen im Alltag (z.B. Begrüßungen) erkennen und anwenden. Darüber hinaus erweitern sie ihre Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Entweder 1) der erfolgreiche Abschluss der Module <i>Spanisch A1 (Teil 1)</i> und <i>Spanisch A1 (Teil 2)</i> oder

	2) das Bestehen eines Einstufungstests während der Belegzeit (in der Regel in der ersten Lehrveranstaltung). Um das Niveau A2 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A2 (Teil 2) und A2 (Teil 1), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A2 (Teil 1) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Spanisch Niveau 2</i> absolviert haben. Die Prüfungsform umfasst: • eine schriftliche Klausur bestehend aus Hörverständnis (ca. 15 Minuten; 50% der gesamten Note) • sowie einen Teil zur mündlichen Produktion / Interaktion (ca. 10 Minuten; 50% der gesamten Note). Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Familie • Arbeit und Berufe • Freizeit und Reisen • Gesundheit • Weg- und Ortsbeschreibungen • Medien und Unterhaltung • Sport und Ernährung Grammatik: Bildung und Gebrauch des Futurs. Possessivpronomen. Indirektes Objektpronomen. Superlativ. Komparativ. Gebrauch von <i>ser</i> und <i>estar</i>. Gerundium. Modalverben. Indefinido (regelmäßig und unregelmäßig), Imperfekt. Der Gebrauch von Imperfekt und Indefinido. Das deutsche vor und seit. Verbale Periphrasen. Imperativ, Konditionalformen, Subjunktiv (Präsens).
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Spanisch - Niveau 3</i> absolviert haben, dürfen <i>Spanisch A2 (Teil 2)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0060
Titel deutsch	Italienisch A1 (Teil 1)
Titel englisch	Italian A1 (Part 1)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Dieses Modul richtet sich ausschließlich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Es entspricht dem Niveau A1 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die erste, grundlegende Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Leseverständnisses, der schriftlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (schriftliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erwerben die Studierenden einen Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden, um: • sehr einfache, kurze Texte wie z.B. Wegbeschreibungen oder persönliche E-Mails zu verstehen • sehr einfache, kurze Texte wie z.B. Notizen oder Online-Postings zu verfassen und einfache Formulare mit Personenangaben auszufüllen • kurze, vorhersehbare Informationen (z.B. Zahlen, Preise, Angaben zu einer Person) aus einfachen Sprachnachrichten, Flyern usw. für andere schriftlich (z.B. als Textnachrichten) weiterzugeben Zusätzlich erwerben die Studierenden grundlegendes landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache. Darüber hinaus entwickeln sie verschiedene Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Um das Niveau A1 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A1 (Teil 1) und A1 (Teil 2), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A1 (Teil 2) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I

Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Die Prüfungsform umfasst eine schriftliche Klausur (ca. 65 Minuten) bestehend aus den folgenden zwei Teilen (jeweils 50% der gesamten Note): • Leseverständnis einschließlich sprachformbezogener Aufgaben • schriftliche Produktion und Interaktion Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Begrüßung und Vorstellung (z.B. Name, Alter, Beruf, Familie) • Einkaufen und Essen / Trinken (z.B. Geschäfte, Preise, Speisekarten, Kleidung) • Alltags- und Freizeitaktivitäten (z.B. Tagesablauf, Wochentage und Uhrzeiten, Alltag an der Hochschule, Sport und Hobbys) • Reisen (z.B. Verkehrsmittel, Wegbeschreibung, Unterkunft) • Wohnen (z.B. Möbel, Räume, Wohnsituation) Grammatik: Personalpronomen, regelmäßige und unregelmäßige Verben im Präsens, Verneinung, bestimmte und unbestimmte Artikel, Deklination der Adjektive, Substantive (Singular + Plural), Präpositionen, Fragewörter, Possessivbegleiter, Perfekt.
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Italienisch - Niveau 1 (Anfänger)</i> absolviert haben, dürfen <i>Italienisch A1 (Teil 1)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0061
Titel deutsch	Italienisch A1 (Teil 2)
Titel englisch	Italian A1 (Part 2)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Dieses Modul richtet sich ausschließlich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Es entspricht dem Niveau A1 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die erste, grundlegende Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Hörverständnisses, der mündlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (mündliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erwerben die Studierenden einen Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden, um: • einfache, langsam und deutlich gesprochene Sätze zu vertrauten Themen zu verstehen und einfache Anweisungen zu folgen • sich und andere Personen vorzustellen sowie einfache Dialoge zu vertrauten Themen zu führen (z.B. Fragen zur Person stellen und selbst zu beantworten) • kurze, vorhersehbare Informationen (z.B. Zahlen, Preise, Angaben zu einer Person) aus einfachen Sprachnachrichten, Flyern usw. für andere mündlich weiterzugeben • mit Hilfe von einfachen Worten und non-verbalen Signalen einen interkulturellen Austausch zu erleichtern, das eigene Verstehen und Interesse zu signalisieren sowie Beiträge von anderen aufzufordern Zusätzlich erwerben die Studierenden grundlegendes landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache. Darüber hinaus entwickeln sie verschiedene Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Um das Niveau A1 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A1 (Teil 2) und A1 (Teil 1), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A1 (Teil 1) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz

Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Die Prüfungsform umfasst: • eine schriftliche Klausur bestehend aus Hörverständnis (ca. 15 Minuten; 50% der gesamten Note) • sowie einen Teil zur mündlichen Produktion / Interaktion (ca. 10 Minuten; 50% der gesamten Note). Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Begrüßung und Vorstellung (z.B. Name, Alter, Beruf, Familie) • Einkaufen und Essen / Trinken (z.B. Geschäfte, Preise, Speisekarten, Kleidung) • Alltags- und Freizeitaktivitäten (z.B. Tagesablauf, Wochentage und Uhrzeiten, Alltag an der Hochschule, Sport und Hobbys) • Reisen (z.B. Verkehrsmittel, Wegbeschreibung, Unterkunft) • Wohnen (z.B. Möbel, Räume, Wohnsituation) Grammatik: Personalpronomen, regelmäßige und unregelmäßige Verben im Präsens, Verneinung, bestimmte und unbestimmte Artikel, Deklination der Adjektive, Substantive (Singular + Plural), Präpositionen, Fragewörter, Possessivbegleiter, Perfekt.
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Italienisch - Niveau 1 (Anfänger)</i> absolviert haben, dürfen <i>Italienisch A1 (Teil 2)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0070
Titel deutsch	Italienisch A2 (Teil 1)
Titel englisch	Italian A2 (Part 1)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Das Modul entspricht dem Niveau A2 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die zweite Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Leseverständnisses, der schriftlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (schriftliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erweitern die Studierenden ihren Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden um: • kurze, einfache Texte (z.B. Anzeigen) sowie einfache Korrespondenz (z.B. formelle E-Mails) und Beschreibungen zu lesen und zu verstehen • die Hauptpunkte kurzer Berichte zu Themen von persönlichem Interesse zu verstehen • einfache, kurze Anleitungen und Anweisungen zu verstehen, insbesondere wenn diese mit Bildern veranschaulicht werden • kurze, einfache Texte (z.B. E-Mails, Notizen und Mitteilungen, Meinungen zu Themen von persönlichem Interesse) zu verfassen • die Hauptpunkte und spezifische Informationen aus einfachen gesprochenen und geschriebenen Texten (z.B. aus einer Jobanzeige oder einem Podcast) aufzulisten und schriftlich (z.B. in einer E-Mail) wiederzugeben Zusätzlich erweitern die Studierenden ihr landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache und können grundlegende kulturelle Konventionen im Alltag (z.B. Begrüßungen) erkennen und anwenden. Darüber hinaus erweitern sie ihre Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Entweder 1) der erfolgreiche Abschluss der Module <i>Italienisch A1 (Teil 1)</i> <u>und</u> <i>Italienisch A1 (Teil 2)</i> oder 2) das Bestehen eines Einstufungstests während der Belegzeit (in der Regel in der ersten Lehrveranstaltung). Um das Niveau A2 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide

	Teile, A2 (Teil 1) und A2 (Teil 2), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A2 (Teil 2) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Italienisch Niveau 2</i> absolviert haben. Die Prüfungsform umfasst eine schriftliche Klausur (ca. 65 Minuten) bestehend aus den folgenden Teilen (jeweils 50% der gesamten Note): • Leseverständnis einschließlich sprachformbezogener Aufgaben • schriftliche Produktion und Interaktion Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Familie • Arbeit und Berufe • Freizeit und Reisen • Gesundheit • Weg- und Ortsbeschreibungen • Medien und Unterhaltung • Sport und Ernährung Grammatik: Perfekt, Possesivbegleiter im Plural, unregelmäßige Verben: <i>dire, volere, venire, dare</i>, Farbadjektive, Präpositionen, direkte u. indirekte Objektpronomen, Teilungsartikel, reflexive Verben, zeitliche Angaben <i>da, fa, tra</i>, Adverbien auf –mente, Konditional 1. Perfekt und Imperfekt, direkte und indirekte Objektpronomen, Vergangenheit der reflexiven Verben, <i>stare</i> + Gerundium, Konditional, Futur, Imperativ, Imperativ+ Pronomen.
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Italienisch - Niveau 3</i> absolviert haben, dürfen <i>Italienisch A2 (Teil 1)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0071
Titel deutsch	Italienisch A2 (Teil 2)
Titel englisch	Italian A2 (Part 2)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Das Modul entspricht dem Niveau A2 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die zweite Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Hörverständnisses, der mündlichen Produktion und Interaktion sowie Mediation (mündliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erweitern die Studierenden ihren Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden um: • kurze, einfache Gespräche zu vertrauten Themen (z.B. Familie, Einkaufen, Arbeit) zu folgen und an sehr kurzen Gesprächen zu solchen Themen teilzunehmen • das Wesentliche kurzer und einfacher Mitteilungen, Berichten usw. zu verstehen • sehr einfache und gut veranschaulichte Präsentationen zu vertrauten Themen zu folgen • eine kurze, einfache und eingeübte Präsentation zu einem vertrauten Thema zu halten und anschließende einfache Fragen des Publikums zu beantworten • einfache Beschreibungen (z.B. von Personen oder Alltagsroutinen) sowie Anweisungen zu geben • die Hauptpunkte und spezifische Informationen aus einfachen gesprochenen und geschriebenen Texten (z.B. aus einer Jobanzeige oder einem Podcast) aufzulisten und mündlich (z.B. in einer Sprachnachricht) wiederzugeben Zusätzlich erweitern die Studierenden ihr landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache und können grundlegende kulturelle Konventionen im Alltag (z.B. Begrüßungen) erkennen und anwenden. Darüber hinaus erweitern sie ihre Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Entweder 1) der erfolgreiche Abschluss der Module <i>Italienisch A1 (Teil 1)</i> und <i>Italienisch A1 (Teil 2)</i> oder

	2) das Bestehen eines Einstufungstests während der Belegzeit (in der Regel in der ersten Lehrveranstaltung). Um das Niveau A2 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A2 (Teil 2) und A2 (Teil 1), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A2 (Teil 1) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Italienisch Niveau 2</i> absolviert haben. Die Prüfungsform umfasst: • eine schriftliche Klausur bestehend aus Hörverständnis (ca. 15 Minuten; 50% der gesamten Note) • sowie einen Teil zur mündlichen Produktion / Interaktion (ca. 10 Minuten; 50% der gesamten Note). Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Familie • Arbeit und Berufe • Freizeit und Reisen • Gesundheit • Weg- und Ortsbeschreibungen • Medien und Unterhaltung • Sport und Ernährung Grammatik: Perfekt, Possesivbegleiter im Plural, unregelmäßige Verben: <i>dire, volere, venire, dare</i>, Farbadjektive, Präpositionen, direkte u. indirekte Objektpronomen, Teilungsartikel, reflexive Verben, zeitliche Angaben <i>da, fa, tra</i>, Adverbien auf -mente, Konditional 1. Perfekt und Imperfekt, direkte und indirekte Objektpronomen, Vergangenheit der reflexiven Verben, <i>stare</i> + Gerundium, Konditional, Futur, Imperativ, Imperativ+ Pronomen.
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Italienisch - Niveau 3</i> absolviert haben, dürfen <i>Italienisch A2 (Teil 2)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0062
Titel deutsch	Portugiesisch A1 (Teil 1)
Titel englisch	Portuguese A1 (Part 1)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Dieses Modul richtet sich ausschließlich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Es entspricht dem Niveau A1 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die erste, grundlegende Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Leseverständnisses, der schriftlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (schriftliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erwerben die Studierenden einen Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden, um: • sehr einfache, kurze Texte wie z.B. Wegbeschreibungen oder persönliche E-Mails zu verstehen • sehr einfache, kurze Texte wie z.B. Notizen oder Online-Postings zu verfassen und einfache Formulare mit Personenangaben auszufüllen • kurze, vorhersehbare Informationen (z.B. Zahlen, Preise, Angaben zu einer Person) aus einfachen Sprachnachrichten, Flyern usw. für andere schriftlich (z.B. als Textnachrichten) weiterzugeben Zusätzlich erwerben die Studierenden grundlegendes landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache. Darüber hinaus entwickeln sie verschiedene Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Um das Niveau A1 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A1 (Teil 1) und A1 (Teil 2), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A1 (Teil 2) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I

Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Die Prüfungsform umfasst eine schriftliche Klausur (ca. 65 Minuten) bestehend aus den folgenden zwei Teilen (jeweils 50% der gesamten Note): • Leseverständnis einschließlich sprachformbezogener Aufgaben • schriftliche Produktion und Interaktion Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Begrüßung und Vorstellung (z.B. Name, Alter, Beruf, Familie) • Einkaufen und Essen / Trinken (z.B. Geschäfte, Preise, Speisekarten, Kleidung) • Alltags- und Freizeitaktivitäten (z.B. Tagesablauf, Wochentage und Uhrzeiten, Alltag an der Hochschule, Sport und Hobbys) • Reisen (z.B. Verkehrsmittel, Wegbeschreibung, Unterkunft) • Wohnen (z.B. Möbel, Räume, Wohnsituation) Grammatik: Phonetische Regeln, Personalpronomen, bestimmte und unbestimmte Artikel, Präpositionen, Interrogativpronomen, Possessivpronomen, regelmäßige und unregelmäßige Verben im Präsens, Pluralbildung, Verlaufsform, Häufigkeitsangaben, Verneinung, Adverbien, das einfache Futur.
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Portugiesisch - Niveau 1 (Anfänger)</i> absolviert haben, dürfen <i>Portugiesisch A1 (Teil 1)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0063
Titel deutsch	Portugiesisch A1 (Teil 2)
Titel englisch	Portuguese A1 (Part 2)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Dieses Modul richtet sich ausschließlich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Es entspricht dem Niveau A1 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die erste, grundlegende Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Hörverständnisses, der mündlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (mündliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erwerben die Studierenden einen Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden, um: • einfache, langsam und deutlich gesprochene Sätze zu vertrauten Themen zu verstehen und einfache Anweisungen zu folgen • sich und andere Personen vorzustellen sowie einfache Dialoge zu vertrauten Themen zu führen (z.B. Fragen zur Person stellen und selbst zu beantworten) • kurze, vorhersehbare Informationen (z.B. Zahlen, Preise, Angaben zu einer Person) aus einfachen Sprachnachrichten, Flyern usw. für andere mündlich weiterzugeben • mit Hilfe von einfachen Worten und non-verbalen Signalen einen interkulturellen Austausch zu erleichtern, das eigene Verstehen und Interesse zu signalisieren sowie Beiträge von anderen aufzufordern Zusätzlich erwerben die Studierenden grundlegendes landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache. Darüber hinaus entwickeln sie verschiedene Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Um das Niveau A1 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A1 (Teil 2) und A1 (Teil 1), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A1 (Teil 1) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz

Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Die Prüfungsform umfasst: • eine schriftliche Klausur bestehend aus Hörverständnis (ca. 15 Minuten; 50% der gesamten Note) • sowie einen Teil zur mündlichen Produktion / Interaktion (ca. 10 Minuten; 50% der gesamten Note). Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Begrüßung und Vorstellung (z.B. Name, Alter, Beruf, Familie) • Einkaufen und Essen / Trinken (z.B. Geschäfte, Preise, Speisekarten, Kleidung) • Alltags- und Freizeitaktivitäten (z.B. Tagesablauf, Wochentage und Uhrzeiten, Alltag an der Hochschule, Sport und Hobbys) • Reisen (z.B. Verkehrsmittel, Wegbeschreibung, Unterkunft) • Wohnen (z.B. Möbel, Räume, Wohnsituation) Grammatik: Phonetische Regeln, Personalpronomen, bestimmte und unbestimmte Artikel, Präpositionen, Interrogativpronomen, Possessivpronomen, regelmäßige und unregelmäßige Verben im Präsens, Pluralbildung, Verlaufsform, Häufigkeitsangaben, Verneinung, Adverbien, das einfache Futur.
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Portugiesisch - Niveau 1 (Anfänger)</i> absolviert haben, dürfen <i>Portugiesisch A1 (Teil 2)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0072
Titel deutsch	Portugiesisch A2 (Teil 1)
Titel englisch	Portuguese A2 (Part 1)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Das Modul entspricht dem Niveau A2 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die zweite Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Leseverständnisses, der schriftlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (schriftliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erweitern die Studierenden ihren Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden um: • kurze, einfache Texte (z.B. Anzeigen) sowie einfache Korrespondenz (z.B. formelle E-Mails) und Beschreibungen zu lesen und zu verstehen • die Hauptpunkte kurzer Berichte zu Themen von persönlichem Interesse zu verstehen • einfache, kurze Anleitungen und Anweisungen zu verstehen, insbesondere wenn diese mit Bildern veranschaulicht werden • kurze, einfache Texte (z.B. E-Mails, Notizen und Mitteilungen, Meinungen zu Themen von persönlichem Interesse) zu verfassen • die Hauptpunkte und spezifische Informationen aus einfachen gesprochenen und geschriebenen Texten (z.B. aus einer Jobanzeige oder einem Podcast) aufzulisten und schriftlich (z.B. in einer E-Mail) wiederzugeben Zusätzlich erweitern die Studierenden ihr landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache und können grundlegende kulturelle Konventionen im Alltag (z.B. Begrüßungen) erkennen und anwenden. Darüber hinaus erweitern sie ihre Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Entweder 1) der erfolgreiche Abschluss der Module <i>Portugiesisch A1 (Teil 1)</i> <u>und</u> <i>Portugiesisch A1 (Teil 2)</i> oder 2) das Bestehen eines Einstufungstests während der Belegzeit (in der Regel in der ersten Lehrveranstaltung). Um das Niveau A2 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide

	Teile, A2 (Teil 1) und A2 (Teil 2), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A2 (Teil 2) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Portugiesisch Niveau 2</i> absolviert haben. Die Prüfungsform umfasst eine schriftliche Klausur (ca. 65 Minuten) bestehend aus den folgenden Teilen (jeweils 50% der gesamten Note): • Leseverständnis einschließlich sprachformbezogener Aufgaben • schriftliche Produktion und Interaktion Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Familie • Arbeit und Berufe • Freizeit und Reisen • Gesundheit • Weg- und Ortsbeschreibungen • Medien und Unterhaltung • Sport und Ernährung Grammatik: Perfekt, Doppelte Verneinung, Adjektiv, Komparativ, Superlativ, Adverb, Modalverben, Imperativ, Imperfekt, Objektpronomen, Indefinita, Konditional, Plusquamperfekt, Verben mit Infinitiv oder Gerundium, Zusammengesetztes Perfekt, unregelmäßige Partizipien, Passiv mit „ser“ und mit „se“, Konjunktiv Präsens
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Portugiesisch - Niveau 3</i> absolviert haben, dürfen <i>Portugiesisch A2 (Teil 1)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0073
Titel deutsch	Portugiesisch A2 (Teil 2)
Titel englisch	Portuguese A2 (Part 2)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Das Modul entspricht dem Niveau A2 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die zweite Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Hörverständnisses, der mündlichen Produktion und Interaktion sowie Mediation (mündliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erweitern die Studierenden ihren Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden um: • kurze, einfache Gespräche zu vertrauten Themen (z.B. Familie, Einkaufen, Arbeit) zu folgen und an sehr kurzen Gesprächen zu solchen Themen teilzunehmen • das Wesentliche kurzer und einfacher Mitteilungen, Berichten usw. zu verstehen • sehr einfache und gut veranschaulichte Präsentationen zu vertrauten Themen zu folgen • eine kurze, einfache und eingeübte Präsentation zu einem vertrauten Thema zu halten und anschließende einfache Fragen des Publikums zu beantworten • einfache Beschreibungen (z.B. von Personen oder Alltagsroutinen) sowie Anweisungen zu geben • die Hauptpunkte und spezifische Informationen aus einfachen gesprochenen und geschriebenen Texten (z.B. aus einer Jobanzeige oder einem Podcast) aufzulisten und mündlich (z.B. in einer Sprachnachricht) wiederzugeben Zusätzlich erweitern die Studierenden ihr landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache und können grundlegende kulturelle Konventionen im Alltag (z.B. Begrüßungen) erkennen und anwenden. Darüber hinaus erweitern sie ihre Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Entweder 1) der erfolgreiche Abschluss der Module <i>Portugiesisch A1 (Teil 1)</i> <u>und</u> <i>Portugiesisch A1 (Teil 2)</i> oder

	2) das Bestehen eines Einstufungstests während der Belegzeit (in der Regel in der ersten Lehrveranstaltung). Um das Niveau A2 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A2 (Teil 2) und A2 (Teil 1), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A2 (Teil 1) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Portugiesisch Niveau 2</i> absolviert haben. Die Prüfungsform umfasst: • eine schriftliche Klausur bestehend aus Hörverständnis (ca. 15 Minuten; 50% der gesamten Note) • sowie einen Teil zur mündlichen Produktion / Interaktion (ca. 10 Minuten; 50% der gesamten Note). Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Familie • Arbeit und Berufe • Freizeit und Reisen • Gesundheit • Weg- und Ortsbeschreibungen • Medien und Unterhaltung • Sport und Ernährung Grammatik: Perfekt, Doppelte Verneinung, Adjektiv, Komparativ, Superlativ, Adverb, Modalverben, Imperativ, Imperfekt, Objektpronomen, Indefinita, Konditional, Plusquamperfekt, Verben mit Infinitiv oder Gerundium, Zusammengesetztes Perfekt, unregelmäßige Partizipien, Passiv mit „ser“ und mit „se“, Konjunktiv Präsens
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Portugiesisch - Niveau 3</i> absolviert haben, dürfen <i>Portugiesisch A2 (Teil 2)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0064
Titel deutsch	Deutsch als Fremdsprache A1 (Teil 1)
Titel englisch	German as a foreign language A1 (Part 1)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Dieses Modul richtet sich ausschließlich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Es entspricht dem Niveau A1 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die erste, grundlegende Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Leseverständnisses, der schriftlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (schriftliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erwerben die Studierenden einen Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden, um: • sehr einfache, kurze Texte wie z.B. Wegbeschreibungen oder persönliche E-Mails zu verstehen • sehr einfache, kurze Texte wie z.B. Notizen oder Online-Postings zu verfassen und einfache Formulare mit Personenangaben auszufüllen • kurze, vorhersehbare Informationen (z.B. Zahlen, Preise, Angaben zu einer Person) aus einfachen Sprachnachrichten, Flyern usw. für andere schriftlich (z.B. als Textnachrichten) weiterzugeben Zusätzlich erwerben die Studierenden grundlegendes landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache. Darüber hinaus entwickeln sie verschiedene Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Um das Niveau A1 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A1 (Teil 1) und A1 (Teil 2), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A1 (Teil 2) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I

Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Die Prüfungsform umfasst eine schriftliche Klausur (ca. 65 Minuten) bestehend aus den folgenden zwei Teilen (jeweils 50% der gesamten Note): • Leseverständnis einschließlich sprachformbezogener Aufgaben • schriftliche Produktion und Interaktion Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Begrüßung und Vorstellung (z.B. Name, Alter, Beruf, Familie) • Einkaufen und Essen / Trinken (z.B. Geschäfte, Preise, Speisekarten, Kleidung) • Alltags- und Freizeitaktivitäten (z.B. Tagesablauf, Wochentage und Uhrzeiten, Alltag an der Hochschule, Sport und Hobbys) • Reisen (z.B. Verkehrsmittel, Wegbeschreibung, Unterkunft) • Wohnen (z.B. Möbel, Räume, Wohnsituation) Grammatik: bestimmte und unbestimmte Artikel; Personalpronomen; Verbkonjugation im Präsens (inkl. Modalverben); Imperativ; Verneinung; Verbposition im Satz; ausgewählte Präpositionen; Possessivartikel; Fragewörter; Zahlen; Substantive (Singular und Plural); Nominativ und Akkusativ
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Deutsch als Fremdsprache A1</i> absolviert haben, dürfen <i>Deutsch als Fremdsprache A1 (Teil 1)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0065
Titel deutsch	Deutsch als Fremdsprache A1 (Teil 2)
Titel englisch	German as a foreign language A1 (Part 2)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Dieses Modul richtet sich ausschließlich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Es entspricht dem Niveau A1 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die erste, grundlegende Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Hörverständnisses, der mündlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (mündliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erwerben die Studierenden einen Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden, um: • einfache, langsam und deutlich gesprochene Sätze zu vertrauten Themen zu verstehen und einfache Anweisungen zu folgen • sich und andere Personen vorzustellen sowie einfache Dialoge zu vertrauten Themen zu führen (z.B. Fragen zur Person stellen und selbst zu beantworten) • kurze, vorhersehbare Informationen (z.B. Zahlen, Preise, Angaben zu einer Person) aus einfachen Sprachnachrichten, Flyern usw. für andere mündlich weiterzugeben • mit Hilfe von einfachen Worten und non-verbalen Signalen einen interkulturellen Austausch zu erleichtern, das eigene Verstehen und Interesse zu signalisieren sowie Beiträge von anderen aufzufordern Zusätzlich erwerben die Studierenden grundlegendes landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache. Darüber hinaus entwickeln sie verschiedene Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Um das Niveau A1 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A1 (Teil 2) und A1 (Teil 1), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A1 (Teil 1) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)

Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Die Prüfungsform umfasst: • eine schriftliche Klausur bestehend aus Hörverständnis (ca. 15 Minuten; 50% der gesamten Note) • sowie einen Teil zur mündlichen Produktion / Interaktion (ca. 10 Minuten; 50% der gesamten Note). Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Begrüßung und Vorstellung (z.B. Name, Alter, Beruf, Familie) • Einkaufen und Essen / Trinken (z.B. Geschäfte, Preise, Speisekarten, Kleidung) • Alltags- und Freizeitaktivitäten (z.B. Tagesablauf, Wochentage und Uhrzeiten, Alltag an der Hochschule, Sport und Hobbys) • Reisen (z.B. Verkehrsmittel, Wegbeschreibung, Unterkunft) • Wohnen (z.B. Möbel, Räume, Wohnsituation) Grammatik: bestimmte und unbestimmte Artikel; Personalpronomen; Verbkonjugation im Präsens (inkl. Modalverben); Imperativ; Verneinung; Verbposition im Satz; ausgewählte Präpositionen; Possessivartikel; Fragewörter; Zahlen; Substantive (Singular und Plural); Nominativ und Akkusativ
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Deutsch als Fremdsprache A1</i> absolviert haben, dürfen <i>Deutsch als Fremdsprache A1 (Teil 2)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0074
Titel deutsch	Deutsch als Fremdsprache A2 (Teil 1)
Titel englisch	German as a foreign language A2 (Part 1)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Das Modul entspricht dem Niveau A2 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die zweite Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Leseverständnisses, der schriftlichen Produktion und Interaktion sowie der Mediation (schriftliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erweitern die Studierenden ihren Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden um: • kurze, einfache Texte (z.B. Anzeigen) sowie einfache Korrespondenz (z.B. formelle E-Mails) und Beschreibungen zu lesen und zu verstehen • die Hauptpunkte kurzer Berichte zu Themen von persönlichem Interesse zu verstehen • einfache, kurze Anleitungen und Anweisungen zu verstehen, insbesondere wenn diese mit Bildern veranschaulicht werden • kurze, einfache Texte (z.B. E-Mails, Notizen und Mitteilungen, Meinungen zu Themen von persönlichem Interesse) zu verfassen • die Hauptpunkte und spezifische Informationen aus einfachen gesprochenen und geschriebenen Texten (z.B. aus einer Jobanzeige oder einem Podcast) aufzulisten und schriftlich (z.B. in einer E-Mail) wiederzugeben Zusätzlich erweitern die Studierenden ihr landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache und können grundlegende kulturelle Konventionen im Alltag (z.B. Begrüßungen) erkennen und anwenden. Darüber hinaus erweitern sie ihre Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Entweder 1) der erfolgreiche Abschluss der Module <i>Deutsch als Fremdsprache A1 (Teil 1)</i> <u>und</u> <i>Deutsch als Fremdsprache (Teil 2)</i> oder 2) das Bestehen eines Einstufungstests während der Belegzeit (in der Regel in der ersten Lehrveranstaltung). Um das Niveau A2 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide

	Teile, A2 (Teil 1) und A2 (Teil 2), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A2 (Teil 2) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Die Prüfungsform umfasst eine schriftliche Klausur (ca. 65 Minuten) bestehend aus den folgenden Teilen (jeweils 50% der gesamten Note): • Leseverständnis einschließlich sprachformbezogener Aufgaben • schriftliche Produktion und Interaktion Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Familie • Arbeit und Berufe • Freizeit und Reisen • Gesundheit • Weg- und Ortsbeschreibungen • Medien und Unterhaltung • Sport und Ernährung Grammatik: Genitiv, Dativ, Wechselpräpositionen, Vergleiche: Komperativ und Superlativ, Nebensätze mit wenn, als, dass, weil, Adjektiv-Deklination, Konjunktiv II bei höflichen Fragen, Relativsätze, Passiv Präsens und Präteritum
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Deutsch als Fremdsprache A2</i> absolviert haben, dürfen <i>Deutsch als Fremdsprache A2 (Teil 1)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	SG-LV-0075
Titel deutsch	Deutsch als Fremdsprache A2 (Teil 2)
Titel englisch	German as a foreign language A2 (Part 2)
Leistungspunkte	2,5 LP
Workload	2 SWS Ü 34 h Präsenz 41 h Selbststudium
Verwendbarkeit	alle Studiengänge
Lerngebiet	Fremdsprachen
Qualifikationsziele/ Kompetenzen	Das Modul entspricht dem Niveau A2 des <i>Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen</i> (GER) und dessen <i>Begleitband</i>. Das Modul ist die zweite Stufe einer hochschulspezifischen sprachlichen Vorbereitung auf ein Studium, Praktikum oder Forschungsprojekt in den Ländern der Zielsprache. Es berücksichtigt alle vier Modi der Kommunikation. Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der Entwicklung des Hörverständnisses, der mündlichen Produktion und Interaktion sowie Mediation (mündliche Weitergabe spezifischer Informationen). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erweitern die Studierenden ihren Grundwortschatz (siehe Inhalte) sowie elementare Kenntnisse der Sprache und können diese in alltags- und hochschulspezifischen Situationen anwenden um: • kurze, einfache Gespräche zu vertrauten Themen (z.B. Familie, Einkaufen, Arbeit) zu folgen und an sehr kurzen Gesprächen zu solchen Themen teilzunehmen • das Wesentliche kurzer und einfacher Mitteilungen, Berichten usw. zu verstehen • sehr einfache und gut veranschaulichte Präsentationen zu vertrauten Themen zu folgen • eine kurze, einfache und eingeübte Präsentation zu einem vertrauten Thema zu halten und anschließende einfache Fragen des Publikums zu beantworten • einfache Beschreibungen (z.B. von Personen oder Alltagsroutinen) sowie Anweisungen zu geben • die Hauptpunkte und spezifische Informationen aus einfachen gesprochenen und geschriebenen Texten (z.B. aus einer Jobanzeige oder einem Podcast) aufzulisten und mündlich (z.B. in einer Sprachnachricht) wiederzugeben Zusätzlich erweitern die Studierenden ihr landeskundliches Wissen in Bezug auf die Länder der Zielsprache und können grundlegende kulturelle Konventionen im Alltag (z.B. Begrüßungen) erkennen und anwenden. Darüber hinaus erweitern sie ihre Strategien zur Förderung ihrer sprachbezogenen Lernerautonomie und für lebenslanges Sprachenlernen.
Voraussetzungen	Entweder 1) der erfolgreiche Abschluss der Module <i>Deutsch als Fremdsprache A1 (Teil 1)</i> <u>und</u> <i>Deutsch als Fremdsprache A1 (Teil 2)</i> oder 2) das Bestehen eines Einstufungstests während der Belegzeit (in der

	Regel in der ersten Lehrveranstaltung). Um das Niveau A2 zu erreichen, müssen aus didaktischen Gründen beide Teile, A2 (Teil 2) und A2 (Teil 1), in einem Semester belegt und im Zusammenhang studiert werden. Eine Ausnahme gilt für Studierende, die A2 (Teil 1) bereits erfolgreich abgeschlossen haben.
Niveaustufe (Dauer)	Bachelor- und Masterstudiengänge (einsemestrig)
Lehr- und Lernform	Übung / kommunikativer und handlungsorientierter Ansatz
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Gemäß semesterweiser Festlegung über den Fachbereichsrat des FB I
Prüfungsform/ Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Prüfungsform wird nach §19 (2) RSPO durch die Lehrkraft festgelegt. Sofern die Lehrkraft die Prüfungsform und die Prüfungsmodalitäten nicht am Semesteranfang in der Frist nach §19 (2) RSPO festlegt gilt folgende Prüfungsform: Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist Anwesenheit bei mindestens 80% von den Übungsterminen. Die Prüfungsform umfasst: • eine schriftliche Klausur bestehend aus Hörverständnis (ca. 15 Minuten; 50% der gesamten Note) • sowie einen Teil zur mündlichen Produktion / Interaktion (ca. 10 Minuten; 50% der gesamten Note). Um das Modul zu bestehen, müssen beide Teile bestanden werden.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Inhalte	Themen: • Familie • Arbeit und Berufe • Freizeit und Reisen • Gesundheit • Weg- und Ortsbeschreibungen • Medien und Unterhaltung • Sport und Ernährung Grammatik: Genitiv, Dativ, Wechselpräpositionen, Vergleiche: Komperativ und Superlativ, Nebensätze mit wenn, als, dass, weil, Adjektiv-Deklination, Konjunktiv II bei höflichen Fragen, Relativsätze, Passiv Präsens und Präteritum
Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Studierende, die das ausgelaufene Modul <i>Deutsch als Fremdsprache A2</i> absolviert haben, dürfen <i>Deutsch als Fremdsprache A2 (Teil 2)</i> nicht belegen.
Raumbedarf	Ü-Sem